Weilemer Blättle

28. Mai 2020
Nummer 22
60. Jahrgang

AMTSBLATT DER GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH MIT NEUWEILER UND BREITENSTEIN

WALD HAUS

Gemeinschaftsschule –
WEIL Gemeinschaft Kreise zieht

Ganztagsbetreuung an der Gemeinschaftsschule

Die Schülercafé AG trifft sich online – wie geht das?!

Wie beschäftigt sich die AG Gruppe?
Was hat es mit diesen Gemälden auf sich?
Mehr dazu im Innenteil

WER · WAS · WIE · WO · WANN

Sprechzeiten

Bürgermeister Wolfgang Lahl, nach Vereinbarung
Telefon (0 71 57) 12 90-1 40

Ortsvorsteher Thomas Müller
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ortsvorsteher Volker Goldmann
Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung

Montag:	**8.30 bis 15.00 Uhr durchgehend**
Dienstag:	8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Breitenstein

Dienstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon (0 71 57) 12 90-1 95

Ortsverwaltung Neuweiler

Montag, Mittwoch:	15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag:	8.00 bis 10.00 Uhr

Telefon (0 71 57) 12 90-1 91

Bürgertelefon
(0 71 57) 12 90-0

Flüchtlings-/Integrationsbeauftragte
Colleen Viehrig, Telefon (01 75) 5 77 99 48
E-Mail: colleen.viehrig@weil-im-schoenbuch.de

Cornelia Kreuzer, Telefon (01 51) 12 48 97 75
E-Mail: cornelia.kreuzer@holzgerlingen.de

Sprechzeiten im Lachental

Dienstag:	14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 12.00 Uhr

sowie nach telefonischer Voranmeldung.

Internet
http://www.weil-im-schoenbuch.de

Mail
bettina.heldmaier@weil-im-schoenbuch.de

Forstrevier

Donnerstag	16.30 bis 18.00 Uhr
	Pforte Rathaus

Wertstoffhof

Weil im Schönbuch
Carl-Zeiss-Straße 12

Öffnungszeiten:

Mittwoch/Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 15.00 Uhr

Mülltelefon/Beratung
Telefon (0 70 31) 6 63-15 50

Inhaltsverzeichnis Seite

Amtliche Bekanntmachungen 3
Standesamt/Jubilare 6
Gemeindeverwaltung informiert 4
Kirchen 11
Schulen 8
Soziale Dienste 9
SWA/Begegnungsstätte 6
Vereine 16
Verschenkbörse 6

Ärztliche Notfallpraxen an den Wochenenden

Notfallpraxis Filder: Im Haberschlai 7, Filderstadt-Bonlanden,
Telefon (07 11) 6 01 30 60

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag ab 19.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr:

Wochenende/Feiertage: Freitagabend und Vorfeiertag von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Notfallpraxis Sindelfingen:
Arthur-Gruber-Str. 70, Tel.: 116 117

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 18.00 bis 22.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 11 61 17.

Montag–Freitag 9.00–19.00 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzliche Versicherte unter **(07 11) 96 58 97 00**

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Rufnummer: 01806-070711

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik Tübingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr
Zentrale Rufnummer (01806) 070711

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen

Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	19.00 bis 22.30 Uhr
Sa. und Feiertage:	8.30 bis 22.00 Uhr
So.	8.30 bis 22.00 Uhr

Zentrale Rufnummer: (0 18 06) 07 03 10

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnhärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (0711) 7877-722.

Notrufe

Feuer	112
Polizei	110
Polizeiposten Schönaich	(0 70 31) 67 70 00
Wasser/ENBW	(08 00) 36 29-497
Strom/ENBW	(08 00) 36 29-477
Gas/ENBW	(08 00) 36 29-447
TV-Breitbandkabel/ Unitymedia	(02 21) 46 61 91 00

Apothekenbereitschaft

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 Euro.

28. Mai 2020
Paracelsus-Apotheke Böblingen
Berliner Str. 28
71034 Böblingen (West)
Tel.: (0 70 31) 22 73 33

29. Mai 2020
Brunnen-Apotheke Steinenbronn
Stuttgarter Str. 14, 71144 Steinenbronn
Tel.: (0 71 57) 2 26 74

Pinguin-Apotheke Maichingen
Berliner Str. 24
71069 Sindelfingen (Maichingen)
Tel.: (0 70 31) 76 52 22

30. Mai 2020
Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch
Libenauerstr. 36
71111 Waldenbuch
Tel.: (0 71 57) 44 55

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen
Sindelfinger Str. 31
71069 Sindelfingen (Maichingen)
Tel.: (0 70 31) 38 11 13

31. Mai 2020
Flugfeld-Apotheke Böblingen
Konrad-Zuse-Str. 14
71034 Böblingen (Flugfeld)
Tel.: (0 70 31) 20 59 00

1. Juni 2020
Alamannen-Apotheke Holzgerlingen
Tübinger Str. 11
71088 Holzgerlingen
Tel.: (0 70 31) 68 99 30

Apotheke im Forum Hinterweil
Nikolaus-Lenau-Platz 21
71067 Sindelfingen (Hinterweil)
Tel.: (0 70 31) 38 30 55

2. Juni 2020
Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch
Libenauerstr. 36, 71111 Waldenbuch
Tel.: (0 71 57) 44 55

Apotheke Hulb
Otto-Lilienthal-Str. 24
71034 Böblingen (Hulb)
Tel.: (0 70 31) 46 93 17

3. Juni 2020
Fortuna-Apotheke Dettenhausen
Störrenstr. 35
72135 Dettenhausen, Württ
Tel.: (0 71 57) 6 10 15

Apotheke am Marktplatz Sindelfingen
Marktplatz 4
71063 Sindelfingen (Mitte)
Tel.: (0 70 31) 81 45 37

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am

Dienstag, den 2. Juni 2020 um 19.30 Uhr,

im TURNERHEIM, Dettenhäuser Straße 30 statt.

Die Sitzungsunterlagen sind auf der Homepage www.weil-im-schoenbuch.de abrufbar oder liegen am Sitzungsabend im Turnerheim aus.

Bitte beachten Sie den geänderten Sitzungsraum (um einen größeren Abstand zwischen den Teilnehmern/-innen zu ermöglichen

Zuvor, ab 18.45 Uhr findet ebenfalls im Turnerheim eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses zur Prüfung der Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl am 28. Juni 2020 und zur Zulassung der Bewerbungen statt..

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich (ab 19.30 Uhr)

1) Bürgermeisterwahl am 28. Juni 2020 – Entscheidung über die Durchführung einer öffentlichen Bewerbervorstellung

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

W. Lahl

Bürgermeister

Erläuterungen

TOP 1

Nach § 47 der Gemeindeordnung kann vor einer Bürgermeisterwahl eine öffentliche Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber stattfinden. Der Gemeinderat berät darüber, ob es eine offizielle Bewerbervorstellung durch die Gemeinde Weil im Schönbuch geben soll.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 28. Juni 2020 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 12. Juli 2020

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 28. Juni 2020 Wahlberechtigten **eingetragen**. Wahlberechtigte, die erste für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählerverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen. Im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind erhalten bis spätestens 7. Juni 2020 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Wahlberechtigte, die erst für eine etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Neuwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.**

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.** Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen. Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Weil im Schönbuch, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch** bereit. Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung spätestens bis zum Sonntag 7. Juni 2020 beim Bürgermeisteramt Weil im Schönbuch, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch eingehen.

Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Neuwahl Wahlberechtigten.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 8. Juni 2020 bis 12. Juni 2020 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Weil im Schönbuch, Zimmer 13, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtsnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem 12. Juni 2020 bis 12.00 Uhr beim **Bürgermeisteramt Weil im Schönbuch, Zimmer 13, Marktplatz 3. 71093 Weil im Schönbuch** die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung – KomWO – (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 12. Juli 2020 erhält ferner einen Wahlschein von Amts wegen, wer für die Wahl am 28. Juni 2020 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 **Wahlscheine können** für die Wahl am 28. Juni 2020 bis Freitag 26. Juni 2020, 18.00 Uhr, für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 12. Juli 2020 bis Freitag, 10. Juli 2020. 18.00 Uhr **beim Bürgermeisteramt Weil im Schönbuch, Zimmer 13, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden.**

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde Weil im Schönbuch oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Weil im Schönbuch, 27. Mai 2020

Bürgermeisteramt Weil im Schönbuch

gez.

Kathrin Böhringer

Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Am Dienstag, den **2. Juni 2020, findet um 18.45 Uhr** anlässlich der Bürgermeisterwahl am 28. Juni 2020 im Turnerheim (Dettenhäuser Straße 30) eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses statt.

Gegenstand der Sitzung:

- Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses
- Prüfungen der Bewerbungen zur Wahl
- Beschlussfassung über die Zulassung der Bewerbungen.

Zu dieser Sitzung hat jedermann Zutritt.

gez.

Kathrin Böhringer

Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Änderungen in den Corona-Verordnungen des Landes

Über das letzte Wochenende wurden erneut Änderungen in den Corona-Verordnungen vorgenommen.

Die wichtigsten Änderungen sind (zusammengefasst):

- Musikschulen dürfen wieder in Gruppen unterrichten. Die Höchstzahl (max. 10 Personen) richtet sich nach der Art der Instrumente und des Unterrichts.
- Allgemeine Bildungseinrichtungen, z.B. Volkshochschulen, dürfen unter Beachtung der Abstandsvorschriften wieder arbeiten. Ausgenommen sind Angebote, bei denen die Abstandsvorschriften nicht eingehalten werden können, Bewegungsangebote in geschlossenen Räumen und Angebote zur Nahrungszubereitung oder Nahrungsaufnahme.
- Hotels und Gasthöfe dürfen den Beherbergungsbetrieb wieder aufnehmen.
- Ab dem 2. Juni 2020 können in Sportanlagen und Sportstätten wieder Trainings- und Übungseinheiten stattfinden, sofern es nicht um Sportarten mit direktem körperlichem Kontakt oder um hochintensive Ausdauerbelastungen geht. Bei Sportarten mit viel Bewegung muss je Person mindestens 40 m² Fläche zur Verfügung stehen. Wenn man einen individuellen Standort beibehält müssen pro Person mindestens 10 m² zur Verfügung stehen. Umkleiden und Duschen sind gesperrt.
- Ab dem 2. Juni 2020 können in Hallenbädern wieder Schwimmkurse, Schwimmunterricht und Trainingseinheiten für Sportvereine sowie andere Angebote für Vereinsmitglieder stattfinden. Schwimmkurse und Schwimmunterricht dürfen maximal in Gruppen von 10 Personen stattfinden. Die Duschen dürfen nur vor den Kursen genutzt werden. Der normale Badebetrieb ist noch nicht möglich.
- Im Hallenbad Weil im Schönbuch können Schwimmkurse usw. jedoch erst wieder ab dem 15. Juni 2020 stattfinden. Derzeit werden noch Reparaturen an Fliesen durchgeführt, die den für die coronabedingten Vorsorgemaßnahmen verfügbaren Platz reduzieren.

Bei allen diesen Zulassungen wird vorausgesetzt, dass Mindestabstände eingehalten werden. Sehr oft muss eine Mund-Nasen-Maske getragen werden. Details regeln die dazu erlassenen Corona-Verordnungen.

Die vollständigen Fassungen der Verordnungen können über die Verlinkungen auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

Aus der Arbeit des Gemeinderats und der Ortschaftsräte

Bericht aus Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes Schaichtal

Am Dienstag, den 19. Mai 2020 fand die erste Verbandsversammlung des Abwasserverbands Schaichtal in diesem Jahr statt. Zunächst befasste sich das Gremium mit der **Beschlussfassung über den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019.** Unter dem Strich ergab sich im Haushaltsjahr 2019 im Verwaltungshaushalt ein Überschuss in Höhe von 41.591,14 Euro, der an die beiden Verbandsgemeinden zurückbezahlt werden konnte. Im Vermögenshaushalt wurden 82.125,00 Euro ausgegeben, die erfreulicher

weise über die erwirtschafteten Abschreibungen finanziert werden konnten. Diese Summe teilt sich auf in die ordentliche Tilgung mit 47.018,76 Euro sowie Ausgaben für Ersatz-beschaffungen und Betriebsanlagen in Höhe von 12.673,50 Euro. Der Restbetrag in Höhe von 22.432,74 Euro wurde der allgemeinen Rücklage zugeführt. Die allgemeine Rücklage liegt somit deutlich über dem gesetzlichen Mindestbestand und weist zum 31. Dezember 2019 einen Stand von 47.687,10 Euro auf. Erfreulicherweise konnte auch die Verschuldung des Verbands im Jahr 2019 um ca. 47.000 Euro zurückgeführt werden, so dass jetzt noch Restbestände an Darlehen in Höhe von rund 272.000 Euro vorhanden sind. Geschäftsführer Hans-Peter Fauser erläuterte den Verbandsvertretern die einzelnen Zahlen des Jahresabschlusses und führte aus, dass auch das Jahr 2019 wiederum sehr zufriedenstellend verlaufen ist und die Kläranlage nach wie vor effizient arbeitet. Die Mitglieder der Verbandsversammlung zeigten sich sehr erfreut über den positiven Jahresabschluss und bedankten sich bei den beiden Klärwärtern und dem Geschäftsführer für die geleistete Arbeit. Nach kurzer Aussprache beschloss die Verbandsversammlung den Jahresabschluss des Jahres 2019 wie von der Verwaltung vorgeschlagen einstimmig.

Als nächster Punkt stand die **Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Trocknung und Entsorgung von entwässertem Klärschlamm** auf der Tagesordnung. Die letzte Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung datiert vom 20. November 2012 und sah einen Preis von 85 Euro je Tonne entwässertem Klärschlamm vor. Aufgrund eines kleiner werdenden Marktes sind die Preise im Bereich der Klärschlammentsorgung deutlich angestiegen, was auch darauf zurückzuführen ist, dass die Verbrennung in Kohle-kraftwerken aufgrund geringerer Kapazitäten schwieriger geworden ist. Aus diesem Grund wurde vom Gruppenklär-werk Aichtal als zuständigem Entsorger für unsere Kläranlage ein neuer Preis in Höhe von 115 Euro je Tonne entwässertem Klärschlamm aufgerufen. Dies bedeutet eine jährliche Kostensteigerung für die Entsorgung des Klärschlamms in der Größenordnung von rund 18.000 Euro für den Verband. Die jetzige Vereinbarung gilt nur für das Jahr 2020, im Laufe des Jahres soll eine neue und dann länger dauernde Vereinbarung abgeschlossen werden. Die Mitglieder der Verbandsversammlung stimmten der Preiserhöhung ein-stimmig zu, auch im Hinblick auf die geplante zukünftige Klärschlammverbrennung beim Zweckverband Klärschlamm-verwertung Böblingen (KBB), siehe hierzu auch die Ausführungen zum nächsten Tagesordnungspunkt. Insbesondere die Entsorgungssicherheit wurde von Seiten der Verbandsvertreter betont, denn es wäre für einen kleinen Verband wie den unseren äußerst schwierig, die Klärschlammentsorgung selbst zu organisieren.

Danach beriet die Verbandsversammlung über den **Beitritt und die Gründung zum Zweckverband Klärschlammverwertung Böblingen**. Die Verbandsvertreter wurden jeweils von den beiden Gemeinderäten in Weil im Schönbuch und Dettenhausen bereits legitimiert, dem noch zu gründenden Zweckverband Klärschlammverwertung Böblingen (KBB) beizutreten. Wie bereits im Amtsblatt berichtet wurde die Klärschlammverordnung neu gefasst und eine bodenbezogene Verwertung verboten. Außerdem werden die Betreiber von Kläranlagen spätestens ab dem Jahr 2029 dazu verpflichtet, Phosphor aus den Klärschlämmen zurückzugewinnen. Mit dem Wegfall der Möglichkeit zur Ausbringung des Klärschlamms und der Verpflichtung zur Phosphorrückgewinnung geht eine Verringerung der Entsorgungswege einher. Dies erhöht die Nachfrage nach Mitverbrennung und Monoverbrennung von Klärschlamm, wodurch die Entsorgungskosten bereits jetzt steigen (siehe vorne). Aus diesem Grund soll durch die Gründung eines Zweckverbands die Klärschlamm-verbrennung am Standort des Restmüllheizkraftwerks in Böblingen auf den Weg gebracht werden, um den gesetzlichen Anforderungen Rechnung zu tragen und Entsorgungssicherheit zu gewährleisten. Die Mitglieder der Verbandsversammlung fassten nach kurzer Aussprache einstimmig den Beschluss, dem Zweckverband Klärschlammverwertung Böblingen als Mitglied beizutreten und die für die Verbandsgründung notwendigen Beschlüsse mitzutragen.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Neuweiler und Breitenstein – Programmjahr 2021

Neuweiler und Breitenstein aufgepasst!

Ist Ihre Immobilie älter als ca. Baujahr 1970?

Im ELR-Programm 2021 wird gefördert:

- Umnutzung
- Modernisierung
- Neubebauung
- Neuordnung

Machen Sie mit! Und erfahren Sie mehr über Ihre persönlichen Fördermöglichkeiten.

Nutzen Sie die Möglichkeit ein **unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch** mit Frau Ott (Landsiedlung) (07 11) 66 77 32 09 oder Frau Löffler (Gemeindeverwaltung) (0 71 57) 12 90-1 62 zu vereinbaren.

Ihr

Wolfgang Lahl

Bürgermeister

Ganztagesbetreuung auf neuen Wegen

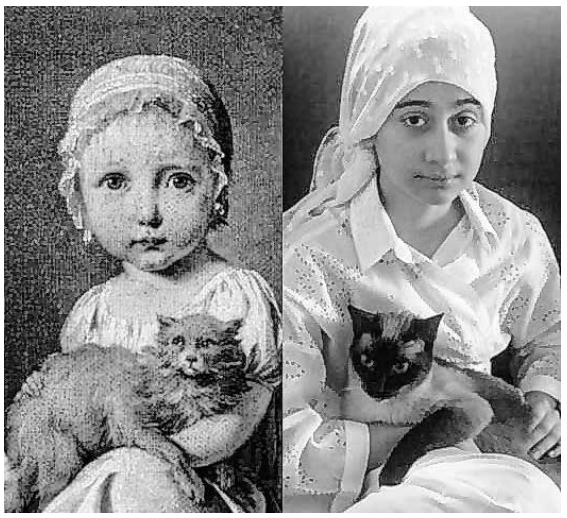
Die Schülercafé AG nun von Zuhause!

Die Corona-Zeit hat so ziemlich alles durcheinandergewirbelt und vor allem das Schulleben komplett verändert. Mit Beginn der Schulschließung konnte auch das Team der Ganztagesbetreuung seiner Arbeit nicht mehr nachgehen. Es war von Nöten, sich neu aufzustellen und die Betreuungsformen neu zu denken.

Lucrezia Cicciu, die Leiterin der Schülercafé AG hat Nägel mit Köpfen gemacht und nicht

lange überlegt. Seit Beginn der Corona-Zeit betreut sie ihre AG-Kids online. Die Gruppe ist über whats-App verbunden und tauscht sich fast täglich aus. Lucrezia stellt verschiedene Aufgaben, die dann zuhause erledigt und in der whats-App Gruppe geteilt werden. So wird zum Beispiel gemalt, fotografiert, gebastelt, experimentiert oder online gemeinsam Sport betrieben. Die vielen Aufgaben verbinden und helfen, gegen die anfallende Langeweile zuhause vorzugehen. Alle Kids sind seit Wochen ununterbrochen dabei und haben sich schon viele verschiedene Dinge einfallen lassen. Wie zum Beispiel folgende Aufgabe:

Nimm ein berühmtes Gemälde und gestalte es nach!



Neben all den kleinen Projekten sind auch drei große Aktionen innerhalb dieser Schülercafé

AG entstanden.

1. Gemeinsames Maskennähen

Die Kids haben sich überlegt, gemeinsam Gutes zu tun. Und wiederum wurde schnell gehandelt. Lucrezia verteilte Anleitungen zum Nähen von Nasen-Mund-Masken und kurze Zeit später wurde zuhause genäht. Die Flora-Apotheke hat die Masken gegen einen kleinen Unkostenbeitrag verkauft, so dass wir fast 300 Euro für die Tafel Böblingen spenden konnten. Aus einer einfachen Idee ist etwas Großes entstanden auf das die Schülercafé AG Kids auch sehr stolz sind.

2. Eigener Corona-Tanz

Die Corona-Zeit ist für alle belastend und fordert vor allem die Kinder und Jugendlichen heraus. Zwei der Mädels haben sich deshalb überlegt, eine Tanzchoreographie zu einem Coronasong zusammenzustellen. Diese Choreographie wurde dann in Online-Tutorials an alle Gruppenmitglieder weitergeleitet, so dass alle den Tanz einüben konnten. Auf diese Weise entstanden nach und nach Tanzvideos, die am Ende zusammengeschnitten wurden. Die Gruppe hat es geschafft, einen gemeinsamen Tanz zu kreieren. Und das wichtigste: alle hatten unglaublich viel Spaß beim Üben!

3. Teilnahme an einem Kreativwettbewerb

Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung hat einen Kreativwettbewerb ausgeschrieben, um die Kinder und Jugendlichen auch in der Corona-Zeit zu motivieren und animieren. Die Schülercafé AG hat einen Film erstellt und diesen beim Kreativwettbewerb eingereicht. Der Film zeigt wie die Schülercafé AG online funktioniert, welche kreativen Aufgaben zusammen umgesetzt werden und was alles daraus entstehen kann. Vielleicht hat der Film ja eine Chance bei der Vergabe der Preise-alle warten gespannt!

Gemeinde Altdorf Kreis Böblingen

Die Gemeinde Altdorf sucht für das

Projekt „Verbesserung der Integration von Familien mit Migrationshintergrund und ihren Kindern“

projektbefristet für drei Jahre

- 2 pädagogische Fachkräfte auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses,
- 1 pädagogische Fachkraft auf Honorarbasis für die monatlich stattfindenden Elternworkshops.

Die Stellen stehen in Verbindung mit der Projektzusage der Baden-Württemberg-Stiftung. Die dreijährige Projektlaufzeit beginnt voraussichtlich am 01.09.2020.

Mit diesem Projekt bieten wir Kindern im Grundschulalter, außerhalb des Kontexts Schule, eine Sprach- und Bildungsförderung an. Hier werden sie durch Musik- und Bewegungsangebote und medienpädagogischer Aufklärung in ihrer kognitiven Entwicklung unterstützt. Dieses Angebot und damit Ihre Arbeitszeit wird voraussichtlich Montag bis Donnerstag, jeweils von 14.30 – 16.00 Uhr, stattfinden.

Ein weiterer Schwerpunkt dieses Projektes ist die Einbindung der Eltern in den Bildungsweg ihrer Kinder. Hier geht es darum Mütter und Väter für die Notwendigkeit ihrer Beteiligung in diesem Thema zu sensibilisieren. Außerdem sollen Wege aufgezeigt werden, wie sie trotz aller Umstände ihren Kindern Unterstützung geben können.

Ihre Aufgaben sind:

- individuelle Sprach- und Bildungsförderung
- Unterstützung der Kinder und Eltern bei allgemeinen Fragen im schulischen Kontext (Grundschulniveau)
- enge Zusammenarbeit mit dem interkommunalen Integrationsmanagement

Wir bieten:

- ein gutes Betriebsklima
- ausreichende Verfügungszeiten
- selbständige Arbeitsweise
- fachliche Begleitung durch das interkommunale Integrationsmanagement

Wenn Sie gerne in einem innovativen, interkulturellen Projekt und im Team arbeiten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 19.06.2020

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiterin Karin Grund unter Tel. 07031/7474-20 gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung senden Sie an das Bürgermeisteramt Altdorf, Kirchplatz 5, 71155 Altdorf, gerne per Email an grund@altdorf-bb.de.

Für fachliche Rückfragen wenden Sie sich gerne an das interkommunale Integrationsmanagement unter Tel.: 07031/6808-311 oder per Email: tina.binder@holzgerlingen.de

4. Briefe und Postkarten fürs Seniorenheim

Solidarität und Miteinander spielten in der Schülercafé AG eine große Rolle. Die Kids haben sich an der Aktion beteiligt, Briefe und Postkarten für Senioren und Seniorinnen aus den Altenheimen zu schreiben. Selbstgestaltete Postkarten und gemalte Bilder wurden zusammen mit persönlichen Briefen an das Rathaus gebracht und anschließend an Senioren verteilt. Mit großer Freude haben die Kids bereits Antwortpost von einzelnen Seniorinnen entgegengenommen. Die Schülercafé AG möchte diese Verbindungen nun weiter pflegen und kann hoffentlich auch nach der Corona-Zeit ein gemeinsames Treffen organisieren!

Auch wenn in den letzten Wochen viele tolle Dinge entstanden sind, freuen sich alle wieder darauf, wenn der Schulalltag ein bisschen zurückkommt. Denn ein gemeinsames Miteinander ist so viel mehr Wert, als immer nur online in Kontakt sein zu können!

Vielen Dank an Lucrezia, die ihre Schülercafé AG so toll betreut und damit allen immer wieder eine wichtige Portion Abwechslung schenkt!!

Jubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch denen, die aus irgendwelchen Gründen nicht genannt sein wollen – sehr herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Fundsachen

Gefunden bzw. abgegeben wurden:

Ein Haustürschlüssel

Abzuholen bzw. zu erfragen auf dem Rathaus an der Pforte bei Frau Schelske

Verkehr

Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamt-Zahl	bean stand Fzg.	%	Max. km/h
08.05.2020	05.33. – 12.15 Uhr	B 464	70	2102	118	5,6	128
13.05.2020	05.48. – 12.09 Uhr	K 1048 Höhe Eschmühle	70	619	21	3,4	90

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Setzen Sie sich bitte bei Interesse mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung

Nr.	Gegenstand	Telefon
31	Eine Filmleinwand mit Fuß 2m x 2m (Neu)	Vormittags 39 64 nachmittags 39 21
32	Ca. 30 Weck Eindünstgläser	(0 70 31) 65 24 65

Wer etwas verschenken möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Schelske (Pforte), Tel. 12 90-0 wenden. Bitte melden sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Begegnungsstätte Weil im Schönbuch

Bis auf Weiteres sind alle Veranstaltungen in der Seniorenwohnanlage und Begegnungsstätte abgesagt.

Wir freuen uns, Sie hoffentlich bald

wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie gesund.

Nachrichten Landratsamt

Coronavirus: VVS-Tickets an den Verkaufsstellen kaufen

Die meisten Verkaufsstellen haben wieder geöffnet

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen und die Busfahrer und die Fahrgäste vor einer Ansteckung zu schützen, ist der Vordereinstieg bei einem Großteil der Verkehrsunternehmen immer noch nicht möglich. Weil viele Verkaufsstellen im VVS jetzt wieder geöffnet sind, empfiehlt der VVS seinen Fahrgästen, VVS-Tickets dort zu Kaufen.

Den Fahrgästen können voraussichtlich spätestens ab dem 25. Mai wieder die Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen zum Ticketkauf nutzen. Dazu zählen im Landkreis Böblingen das Reisezentrum der Deutschen Bahn am Bahnhof Böblingen und Leonberg sowie das Pflieger-Kundencenter im Sternencenter Sindelfingen, das Pflieger-Busbetriebs-Centrum in Hulb und die Verkaufsstelle von Wöhr Tours in Weissach. Außerdem dürfen auch Agenturen geöffnet sein, die im Einzelhandel untergebracht sind – diese sind im Folgenden aufgeführt:

- DB-Agentur im Handelshaus „Dr. Eckert“ in Weil der Stadt
- Kiosk „Dieterle“, Zeitschriftengeschäft „Gross Sonja“ und Tabakladen „Barbarino“ in Böblingen
- Schreibwarengeschäft „Federolf“ und Kiosk „Lotto 3“ in Sindelfingen
- Schreibwarengeschäft „MAGAZIN 2“ in Holzgerlingen
- Schreibwarengeschäft „Dies und Das“ in Aidlingen
- Post Shop „Nguyen“ in Weil im Schönbuch
- „Niko‘s Schulshop“ in Maichingen und „Herdtle“ in Merklingen
- Stäbler-Reisen in Magstadt
- Schreibwarengeschäft „Vitale“ in Steinenbronn

In vielen Verkaufsstellen gibt es auch 4er-Tickets. Sie sind für Gelegenheitsfahrer besonders praktisch, weil man direkt auf einmal vier Fahrten kaufen und im Vergleich zu vier Einzeltickets (Automat, Verkaufsstelle) auch noch Geld einsparen kann.

Tickets auf Vorrat kaufen: 4er-Ticket und TagesTickets sowie StadtTickets für planbare Fahrten (also wenn der Fahrtzeitpunkt fest steht) sind auch im Vorverkauf an den Automaten der SSB und DB erhältlich. Auch online gibt es viele Möglichkeiten, Tickets zu kaufen – zum Beispiel über die App „VVS mobil“. Mit den „DB Navigator“ kann man beispielsweise TagesTickets oder StadtTickets auch im Vorverkauf erwerben.

In den kommenden Wochen sollen alle Busse im VVS mit Trennscheiben im Fahrerbereich ausgestattet werden. Dann ist der Fahrscheinverkauf auch wieder im Bus möglich.

VVS-Appell: Maskenpflicht beim Einkaufen und im ÖPNV befolgen

Der VVS appelliert an seine Fahrgäste, die Maskenpflicht in den Fahrzeugen sowie an Haltestellen und Bahnstellen zu halten und die geltenden Hygieneregeln zu beachten.

Schließung der Corona-Hotline am Wochenende und an Feiertagen bewährt sich

Tel-Nr. (0 70 31) 6 63-35 00, nur noch Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr

Die Lage entspannt sich, das Anrufaufkommen an der zentralen Corona-Hotline des Landkreises Böblingen geht seit Wochen zurück. Nachdem an den letzten beiden Wochenenden das Anrufaufkommen nochmals überprüft wurde, wird der Betrieb der Corona-Hotline am Wochenende und an Feiertagen nun eingestellt.

Die Hotline ist jeweils werktags, montags bis freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr zu erreichen. Dort gibt es Termine für die Testzentren in Herrenberg und Sindelfingen von Montag bis Freitag. Wer am Wochenende einen Testtermin vereinbaren möchte, kann sich an den ärztlichen Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117 wenden. Über diese Telefonnummer ist auch die Zentrale Corona-Ambulanz (ZCA) in Sindelfingen, die zentrale Praxis für Corona-Patienten im Landkreis Böblingen, zu erreichen.

Gemeinsam gegen das Insektensterben

Nicht gemähte Wiesen sind Nahrungs- und Nistraum

LEADER Vorsitzender Martin Wuttke: „Wir alle können etwas für die Insekten tun!“

Das massive Artensterben ist eines der großen Probleme unserer Zeit. Besonders betroffen sind die Insekten. Und – so klein sie sind, so unersetzlich sind sie wegen ihrer besonderen Stellung innerhalb der Ökosysteme für Mensch und Natur. In vielen Regionen ist sowohl die Anzahl an Insektenarten als auch die Anzahl an Individuen stark rückläufig.

Die Gründe sind vielfältig. Neben einer intensiven Landnutzung tragen Klimawandel, Schottergärten, Lichtverschmutzung und invasive Arten zu dieser Entwicklung bei. Dabei kann jeder etwas tun, um dieser Entwicklung entgegen zu wirken. Das persönliche Engagement jedes Einzelnen ist wichtig. Und die öffentliche Hand übernimmt eine Vorbildfunktion dabei, sich für naturverträgliche Wirtschaftsweisen zu engagieren und Verantwortung für den Schutz der Biodiversität zu übernehmen.

Da passt das LEADER Projekt „Insektenfreundliche Kommune“, für welches der LEV Antragsteller war. „Es geht dabei insbesondere darum, die Bürgerschaft zu informieren und zum Mitmachen zu bewegen“, erklärt Martin Wuttke, Vorsitzender der LEADER Heckengäu Aktionsgruppe. Der Siedlungsraum biete mit seinen Grünflächen, Privatgärten und Balkonen großes Potenzial als Lebensraum und Nahrungsquelle für zahlreiche Insektenarten. Vorangetrieben durch die Kommunen geht es um Aktionen, gemeinsam mit Bürgern und ortsansässigen Gewerben. „Beispielsweise können Menschen durch das Verschenken von Samentütchen zum Mitmachen animiert werden und in den Kommunen wird die Pflege kommunaler Grünflächen entsprechend umgestellt und angepasst“, erklärt Wuttke. Durch Infotafeln und Nisthilfen werde die gesellschaftliche Akzeptanz für den Insektenschutz erhöht.

Eine erste Maßnahme war die Neuanlage vieler Blühflächen mit regionalem Saatgut. Teilweise wurden die Flächen schon eingesät, teilweise erfolgt dies im Herbst. Auf kurz gemähten Rasenflächen finden Insekten außerdem kaum Nahrungs- und Nistmöglichkeiten – durch eine reduzierte Schnitthäufigkeit, dem Entfernen des Mähguts und dem Stehenlassen von Altgrasstreifen wird auf kommunalen Flächen mehr Lebensraum für Insekten geschaffen.

„Dadurch, dass das Projekt als Projekt von LEADER Heckengäu in allen in der Gebietskulisse liegenden Kommunen des Kreises Böblingen stattfindet, sind schon fünf Kommunen erreicht“, so Martin Wuttke. Mötzingen, Jettingen, Bondorf, Deckenpfronn und Weissach sind LEADER-Kommunen. „Langfristig wollen wir das Projekt auch auf andere Kommunen im ganzen Landkreis Böblingen ausweiten.“ Die Organisation und Koordination erfolgt über den LEV.

Im Rahmen von Infoveranstaltungen, Umweltbildung an Schulen oder auch über Flyer werden Privatpersonen informiert, was sie zum Insektenschutz beitragen können. Dazu gehört beispielsweise die insektenfreundliche Gestaltung des eigenen Garten oder Balkons oder auch Anleitungen für Nist- und Nahrungsplätze (Wildbienennisthilfen oder die Anlage geeigneter Blühflächen). „Insbesondere geht es auch darum, mittels Information die Toleranz zu steigern gegenüber vermeintlich ungepflegt erscheinender Flächen, die aber einfach im Sinne des Insektenschutzes seltener gemäht werden“, erklärt Barbara Truckses, Geschäftsführerin des LEV. „Auch die Umweltbildung in Kindergärten oder Grundschulen ist wichtig, um schon die Kleinsten für die Artenvielfalt zu begeistern und zum Mitmachen zu motivieren.“

Informationen zum Projekt „Insektenfreundliche Kommune“ gibt es beim LEV Böblingen (info@levbb.de) und unter https://www.levbb.de/insektenfreundliche-kommune.

Erneuter Appell zur Beachtung der Maskenpflicht auf den Wertstoffhöfen

Masken schützen vor Infektionen

Seit Anfang Mai besteht auf allen 31 Wertstoffhöfen im Landkreis Böblingen die Pflicht, einen Mund- und Nasenschutz zu tragen. Damit will der Abfallwirtschaftsbetrieb Besucher und die eigenen Mitarbeiter schützen, von denen viele als geringfügig Beschäftigte im Rentenalter zur Risikogruppe gehören. Daher ist besondere Rücksichtnahme gefordert.

Leider erreichen den Abfallwirtschaftsbetrieb derzeit vermehrt Klagen sowohl der Mitarbeiter, als auch von Kunden, dass sich eine zunehmende Anzahl von Wertstoffhofbesuchern nicht an diese Pflicht hält. Daher appelliert der Abfallwirtschaftsbetrieb erneut, beim Besuch der Wertstoffhöfe einen Mund- und Nasenschutz zu tragen. Wer sich nicht an die Vorgaben hält, dem kann das Personal den Zutritt verweigern.

Grundsätzlich sollte man sich auf den Wertstoffhöfen ebenso Verhalten, wie beispielsweise in Bussen und Bahnen oder beim Einkaufen, dazu gehören neben der immer gültigen Höflichkeit zurzeit auch die Einhaltung eines Mindestabstandes und das Tragen von Masken.

WEILER Flüchtlingshilfe

Kochbuch Heimatfutter

Das Kochbuch Heimatfutter ist weiterhin erhältlich.

Es kann für 5,00 Euro bei der Empfangstheke der Stadt Holzgerlingen, Böblingerstr. 5-7 und im Eine Welt Laden, Tübingerstr. 6 in Holzgerlingen erworben werden.

Ihr Integrationsmanagement der Schönbuchlichtung

Kontakt: integrationsmanagement@holzgerlingen.de

Garten gesucht

**Wenn Sie gerne Hilfe und Unterstützung im Garten hätten,
sich neue Kontakte zu einer Familie mit Kindern wünschen,
freut sich diese Familie über die Möglichkeit Ihren Garten zu nutzen.**

**Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an:
Christoph Wandel Email: dh2sbt@gmx.de
Telefon 07157 / 987851**

40 Minuten …
wird die Tageszeitung im Durchschnitt gelesen.
86% davon lesen sie ausführlich, genau,
und Tag für Tag.

KREISZEITUNG
Böblinger Bote
Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

krzbb.de

Aus den Schulen

VHS BB-Sifi Außenstelle Weil im Schönbuch

Hauptstraße 62 (Seniorenwohnanlage)

Sprechzeiten:
montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon: (0 70 31) 64 00-78
E-Mail: weil@vhs-aktuell.de

Liebe vhs. Kundin, lieber vhs. Kunde, die vhs. ist seit dem 13. März 2020 für Präsenzveranstaltungen geschlossen.

Da unsere Präsenzveranstaltungen überwiegend in Schulen stattfinden, die Nutzung von Schulen durch Dritte aber bis einschließlich 15. Juni 2020 untersagt ist, ist eine schrittweise Öffnung erst ab dem 16. Juni 2020 möglich. Ab diesem Termin starten wir Stück für Stück unsere Präsenzkurse unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Die Gesundheit unserer Kundinnen und Kunden, Dozentinnen und Dozenten und des vhs. Teams stehen für uns an erster Stelle. Daher nutzen wir die verbleibende Zeit, um uns intensiv auf die Wiedereröffnung ab dem 16. Juni 2020 vorzubereiten. Wir werden prüfen, welche Kurse wir unter Einhaltung des Mindestabstands und weiterer geltender Regeln durchführen dürfen und können.

Bitte fragen Sie nicht bei uns an, ob ihr Kurs ab dem 16. Juni 2020 wieder stattfinden wird oder nicht. Wir werden bis spätestens 13. Juni 2020 sämtliche Teilnehmer informieren, deren Kurse nach dem 16. Juni 2020 noch laufen, ob ihr Kurs in diesem Semester noch weiterlaufen kann oder endgültig abgesagt werden muss.

Der Bereich Deutsch als Fremdsprache ist von dem Start am 16. Juni 2020 ausgenommen. Alle Deutsch-Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden ebenfalls individuell informiert, sobald es Neuigkeiten zu ihren Kursen gibt.

Wir freuen uns darauf, Sie bald wieder in der vhs. begrüßen zu dürfen! Aktuelle Informationen finden Sie immer auch auf www.vhs-aktuell.de.

Daneben sind wir sehr froh, dass es derzeit gelingt, große Teile des vhs-Programms online durchzuführen. Somit konnten wir bisher trotz der Schließung der Präsenzkurse mehr als 1.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer online in unseren Kursen begrüßen. Dieses Angebot wird weiterhin bestehen und kontinuierlich ausgebaut.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie den Frühsommer, so gut es geht!

Hier finden Sie eine kleine Auswahl an Webinaren weitere Auswahl gibt es auf www.webinare-vhs.de.

vhs. Cafeteria mit Online-Augentraining

Kostenlos immer dienstags, 12.00 bis 12.30 Uhr

Einmalig die kostenlose Video-Conferencing-Software von Alfaview herunterladen und anschließend eintreten

Dienstag, 2., 9., 16., 23. und 30. Juni 2020, jeweils 12.00 bis 12.30 Uhr

Prof. Dr. Tim Hagemann

Arbeits-, Organisations- und Gesundheitspsychologie

Fachhochschule der Diakonie gemeinnützige GmbH

University of Applied Sciences

Informationen in Organisationen oder warum Gerüchte und Fehlinformationen unausweichlich sind

Informationen in Unternehmen unterliegen einer stetigen Wandlung. Die Computeranalogie von Informationen als Daten, die „eins zu eins“ weitergegeben werden, ist bezogen auf den Menschen, trügerisch. Menschliche Gehirne legen Informationen nicht ab, sondern verweben sie mit bereits vorhandenem Wissen und Annahmen. Informationen sind in einem Kommunikationsgeschehen „Bewusstseinsköder“, um Interesse zu wecken und zur gedanklichen Weiterverarbeitung anzuregen. Dies bedeutet für die Unternehmenskommunikation eine große Herausforderung.

In diesem Web-Vortrag erklärt der Psychologe Prof. Dr. Tim Hagemann von der Fachhochschule der Diakonie gemeinnützige GmbH, wie es in Organisationen zu Gerüchten und Falschinformationen kommt und wie man damit umgehen kann. Der Vortrag dauert 30 Minuten, anschließend können die Teilnehmer 15 Minuten lang Fragen stellen.

Kurs-Nr: 850 151 10
Webinar
Prof. Dr. Tim Hagemann
Dienstag, 2. Juni 2020, 19.00 bis 19.45 Uhr
1 Ustd.,
Online vhs
7,00 Euro
Anmeldung erforderlich

Den Zugangslink zum Webinar erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System alfaview®. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktoprechner oder Notebook mit Betriebssystem Microsoft Windows 7 oder neuer (nur 64-bit) oder Apple macOS 10.12 (Sierra). Headset mit Mikrofon sowie Webcam. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen.

Bitte laden Sie die Software des Video-Conferencing-System alfaview® auf Ihren Rechner. Auf mobilen Endgeräten ist alfaview® derzeit nur für iPadOS verfügbar.

Unter https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen finden Sie ausführliche Informationen

Raffael und die Hochrenaissance

Raffaels Todestag jährt sich in diesem Jahr zum 500. Mal. Er ist 1520 jung verstorben und wurde nur 37 Jahre alt. Er hat aber in dieser kurzen Zeit Außergewöhnliches geschaffen und war ein bewunderter und verehrter Künstler in Rom, wohin der Papst ihn holte, um die Gemächer im Vatikan auszumalen. So begann seine steile, aber kurze Karriere. Er wurde der gefeierte Star in Rom, der Gentiluomo, zu übersetzen durchaus mit Gentleman. Er ist mit dem Bildnis der „Sixtinischen Madonna“ in Dresden bis heute in Erinnerung geblieben und durch seine ausgewogenen, harmonischen und stimmigen Bildkompositionen hat er Höhepunkte der Malerei geschaffen, die sich kaum mehr steigern lassen und ist es nur natürlich aus heutiger Sicht, dass mit seinem Tod die Hochrenaissance zu Ende ging.

Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch mit Außenstelle Neuweiler

DIE SCHULE WEIL IM SCHÖNBUCH

DIE SCHULE WEIL IM SCHÖNBUCH – Gemeinschaftsschule – WEIL Gemeinschaft Kreise zieht

Die Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch trauert um

Herrn Rüdiger Kadelbach

Konrektor i.R.

Herr Kadelbach begann 1965 seinen Dienst als Lehrer an der damaligen Volksschule Weil im Schönbuch und übernahm 1987 bis zu seinem Ausscheiden aus dem Schuldienst 2003 das Amt des Konrektors. Während dieser Zeit setzte er sich unermüdlich für die Entwicklung und das Wohl der Schule und der Schüler ein.

Von der ersten bis zur zehnten Klasse war Herr Kadelbach in allen Jahrgangsstufen tätig. Er war ein begeisterter und begnadeter Pädagoge und unterrichtete alle Fächer. Seine besondere Leidenschaft jedoch war der Technikunterricht.

Mit seiner ruhigen und hilfsbereiten Art war er Schülern und Kollegen ein wichtiger und zuverlässiger Halt im Schulalltag. Weitsichtig und verantwortungsvoll war er entscheidend an der Schulentwicklung unserer Schule beteiligt.

Dankbar blicken wir auf die Spuren, die Herr Kadelbach in unserer Schule hinterlassen hat. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Schulleitung, Kollegium und Sekretariat

der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch

Kurs-Nr.: 820 214 10
Webinar
Barbara Honecker M.A.
Dienstag, 2. Juni 2020, 19.00 bis 19.45 Uhr
1 Ustd.,
Online vhs
7,00 Euro

Anmeldung erforderlich

Den Zugangslink zum Webinar inklusive Anleitung zum Login erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Unter https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen finden Sie ausführliche Informationen.

Edgar Degas und Camille Pissarro

Die beiden Maler gehören zum Kreis der französischen Impressionisten, Edgar Degas ist mit seinen Bildern der Tänzerinnen weltberühmt geworden. Camille Pissarro gehört zu den weniger bekannten Künstlern der Gruppe. Ihre Rolle und ihre Bedeutung werden Thema des Webinars sein.

Kurs-Nr.: 820 219 10
Webinar
Barbara Honecker M.A.
Mittwoch, 3. Juni 2020, 19.00 bis 19.45 Uhr
1 Ustd.,
Online vhs
7,00 Euro

Anmeldung erforderlich

Den Zugangslink zum Webinar inklusive Anleitung zum Login erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Unter https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen finden Sie ausführliche Informationen.

vhs. Motions „Fit in den Tag“

Den Zugangslink zum Webinar inklusive Anleitung zum Login erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Unter https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen finden Sie ausführliche Informationen.

Kurs-Nr.: 83074010
Montags und Mittwochs ab 1. Juli 2020,
7.15 bis 7.45 Uhr
Petra Scholz
20,00 Euro

Sprachen-Webinare

informieren Sie sich bitte auf www.webinare-vhs.de

Freiheit trotz Krise?

Wie Philosophie uns frei macht

In den aktuellen Krisenzeiten müssen wir viele Freiheiten aufgeben. Doch die Zeit in Quarantäne kann uns eine ganz neue Freiheit vor Augen führen – wenn wir uns darauf einlassen.

Die Freiheit des Denkens ist das A und O in der modernen Philosophie.

In diesem Webinar nutzen wir unsere Zeit daheim für einen kurzen Blick auf die Krisenphilosophie der Neuzeit – auf Möglichkeiten, in unwirklich scheinenden Zeiten zu neuer Stärke zu finden, trotz oder gerade wegen Isolation und Einschränkungen.

Kurs-Nr.: 810 204 10
Webinar, Alexander Mönch
Mittwoch, 3. Juni 2020, 19.00 bis 19.45 Uhr
1 Ustd., **Online vhs**
7,00 Euro

Anmeldung erforderlich

Den Zugangslink zum Webinar erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktoprechner oder Notebook mit Betriebssystem Microsoft Windows 7 oder neuer (nur 64-bit) oder Apple macOS 10.12 (Sierra). Headset mit Mikrofon sowie Webcam. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN zu nutzen, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung.

Bitte laden Sie die Software des Video-Conferencing-System alfaview auf Ihren Rechner. alfaview ist auf mobilen Endgeräten (Smartphone/Tablet) leider nicht verfügbar.

Unsere Öffnungszeiten sind am Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Wegen dem Corona-Virus stehen wir Ihnen nur telefonisch und per E-Mail zur Verfügung.

Ihr Anliegen lässt sich nicht aufschieben?

Dann wenden Sie sich bitte mit Ihrer E-Mail an info@vhs-aktuell.de.

vhs.Böblingen-Sindelfingen

Wir freuen uns auf Sie, bleiben Sie gesund!
Mail: info@vhs-aktuell.de
Tel.: (0 70 31) 64 00-0
Pestalozzistr. 4, 71032 Böblingen
http://www.vhs-aktuell.de
http://www.facebook.com/vhsboeblingensindelfingen

Soziale Dienste

IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige

Sprechstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer

Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Str.5 (Leo-Center), 71229 Leonberg

Telefonische Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Telefon: (0 70 31) 6 63 – 29 29 Anrufbeantworter), E-Mail: ibb-stelle@lrabb.de

Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung,

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn

Telefon (0 70 31) 6 63 33 66

Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

IAV-Beratungsstelle für ältere- und Hilfe suchende Menschen

Beratung und weitere Info:

Frau Bloching/IAV-Beratungsstelle.

E-Mail: iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Telefon iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 60

Fax iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 61

GESPRÄCHSKREIS FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Beratungsstelle für hilfesuchende und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen,

und Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen

Für Altdorf · Hildrizhausen · Holzgerlingen · Weil im Schönbuch mit Breitenstein und Neuweiler

GESPRÄCHSKREIS FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige kann leider bis auf weiteres **nicht** stattfinden. Da sowohl die Tagespflege – Einrichtungen als auch das Angebot der Betreuungsgruppen ausgesetzt sind, steht Ihnen die Hilfe von Dritten nur eingeschränkt zur Verfügung. Dies führt gerade für Sie als pflegende Angehörige zu einer besonders belastenden Situation, da die Pflege und Betreuung u. U. von Ihnen alleine gestemmt werden muss. **Benötigen Sie Jemanden, der Ihnen zuhört oder Ihnen mit einem Rat weiterhelfen kann? Dann rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir!**

Sie erreichen mich zu den üblichen Sprechzeiten der iav- und Demenzberatungsstelle: Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Dorothea Bloching
iav- und Demenzberatungsstelle Schönbuchlichtung
Ziegelhofstraße 1, 71088 Holzgerlingen
Tel. (0 70 31) 6 84 74 60
iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Seniorenwohnanlage „Seegärten“

Hausleitung Frau Wieland, Tel. (0 71 57) 12 90-4 50

Telefonische Sprechzeiten Montag bis Mittwoch sowie Freitag 8.30 bis 10.00 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 17.30 Uhr.

Haus Martinus Altenpflegeheim

58 Pflegeplätze
2 Kurzzeitpflegeplätze
9 heimgebundene Wohnungen

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	9.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 16.00 Uhr

Telefon (0 71 57) 6 69 29-1 00
Leitung: Frau Özlem Ulu, Tel. (0 71 57) 6 69 29-102

Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung Sitz Holzgerlingen

Ziegelhofstr. 1
Pflegebereich Weil im Schönbuch
und Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Pflegedienstleitung
Telefon: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 0
Fax: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 20

Soziale Dienste und Betreuung Weil im Schönbuch e.V.

Ulrike Löffler
Telefon (0 15 77) 4 04 27 99
erreichbar von Montag bis Freitag

Hospiz-Gruppe Weil im Schönbuch

Beistand und Begleitung für Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige
Hospiztelefon (0 70 31) 77 74 05
Mobil (01 52) 01 73 59 42
Charlotte Hollinger / Martina Sümnick
hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de
www.hospizgruppe-wis.de

Nachbarschaftshilfe Weil im Schönbuch

Andrea Kopp, Telefon (0 71 57) 53 78 90 oder (01 73) 6 56 25 10
Im Vertretungsfall: Elke Todt, Tel. (0 71 57) 6 54 18
oder Helga Wirsching, Telefon (0 70 31) 76 3 75 56
erreichbar von Montag bis Freitag

Ambulanter Kinder- & Jugend-Hospizdienst Landkreis Böblingen

Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen
Telefon (0 70 31) 6 59 64 00
Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01
Wir begleiten kostenlos Familien mit schwerstkrankem und sterbendem Kind oder Jugendlichem oder schwerstkrankem und sterbendem Elternteil.
Nähere Informationen: www.hospizdienst-bb.de

BfB Bürger für Bürger

Ökumenische Initiative für soziale Einzelfallhilfe
Kontakt: Gerhard Frech, Telefon (01 72) 7 55 26 94

Hebammen

Susanne Rupp, Telefon (0 70 31) 46 64 77
Uta Leipoldt, Telefon (0 70 31) 41 18 95
www.uta-leipoldt.de

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB)
Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen,
Parkstr. 4, 71034 Böblingen
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter
(0 70 31) 6 63 17 17

Wellcome

Praktische Hilfen für Familien nach der Geburt
Susanne Binder, Telefon (0 70 31) 60 58 88
www.wellcome-online.de

THAMAR

Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
Telefon (0 70 31) 22 20 66
Montag, Dienstag u. Donnerstag, 10.00 bis 13.00 Uhr
Mittwoch, 13.00 bis 16.00 Uhr
sowie nachts, an Wochenden und Feiertagen

Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt
Stuttgarter Str. 17, 71032 Böblingen
Tel.: (0 70 31) 63 28 08, Fax: (0 70 31) 22 20 63
E-Mail: beratung@frauenhelfenfraenbb.de
www.frauenhelfenfrauenbb.de

Mo. Di. und Do.	10.00 bis 13.00 Uhr
Mi.	13.00 bis 16.00 Uhr
Notrufzeiten Nachts	20.00 bis 7.00 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	durchgehend erreichbar

Landratsamt Böblingen/Soziales Sozialer Dienst

Landratsamt Böblingen/Soziales _ Schuldnerberatung allgemein
Telefon (0 70 31) 6 63-16 51,
E-Mail: schuldnerberatung@lrabb.de
Telefonische Beratung

Montag bis Mittwocj	8.30 Uhr bis 10.30 Uhr
und Donnerstag	13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Budget- und Schuldnerberatung für Seniorinnen und Senioren
Telefon (0 70 31) 663-1919,
E-Mail: schuldnerberatung.info@lrabb.de
Telefonische Beratung

Montag	13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Mailbox geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann.
Wir rufen gerne zurück.

Landratsamt Böblingen, Soziales, Sozialer Dienst
Frau Barut, Tel (0 70 31) 6 63-15 69
E-Mail: s.barut@lrabb.de
Der Soziale Dienst des Amtes für Soziales bietet Beratung für Menschen,

- die Sozialhilfe beziehen (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt)
- die Pflege oder hauswirtschaftliche Hilfen nicht selbst finanzieren können und von der Pflegeversicherung keine oder zu wenig Leistungen erhalten
- die Unterstützung in einer persönlichen und wirtschaftlichen Notlage suchen
- die Orientierung über sonstige Hilfsangebote wünschen

Landratsamt Böblingen, Jugend und Bildung Familie am Start – Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.
Familie am Start
Psychologische Beratungsstelle,
Waldburg Straße 19, 71032 Böblingen
Kontakt: Ulrike Preschel-Kanaan, u.preschel-kana-an@lrabb.de, www.familie-am-start.de

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
Kontakt:
iav- und Demenzberatungsstelle Schönbuchlichtung
Dorothea Bloching, Telefon (0 70 31) 68 474 60
iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“
Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Telefon (0 70 31) 6 63-30 00
Telefon (0 70 31) 6 63-13 31

Arbeitskreis Leben (AKL) Sindelfingen-Böblingen e.V.

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen
Arbeitskreis Leben Böblingen e.V
Tel.: (0 70 31) 3 04 92 59
Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

Blaues Kreuz Suchtkrankenhilfe

Hilfe für Suchtgefährdete und Angehörige
Wenn Abhängigkeit zum Problem wird!
Wie kann ich befreit leben lernen?
Betroffene Frauen und Männer,
die von den Fesseln der Sucht
losgekommen sind, machen Mut
ein gesundes Leben führen zu können.
Es gibt keine hoffnungslosen Fälle
Lernen wir uns kennen?
Was in der Gruppe gesprochen wird,
bleibt auch dort.

Unsere Treffen:

Treffen Schönaich
montags im evang. Gemeindehaus, Große Gasse 1
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr, in jeder geraden Woche
Kontakte: Hr. D. Vent, Telefon: (0 70 31) 4 67 49 45
Email: kontakt@bk-schoenaich.de
web: www.bk-schoenaich.de

Treffen Böblingen
dienstags in den Räumen der Kreuzkirche am Südbahnhof, in der Tübinger Str. 77
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr
Kontakte: S. Schäufele, Tel. (0 70 31) 60 22 69
Gerd-Erlo Hanke, Tel. (0 70 31) 27 99 02
Email: kontakt@bk-bb.de, web: www.bk-bb.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Weil im Schönbuch und Breitenstein-Neuweiler

Wir sind für Sie da

Pfarramt 1, Obere Halde 2
Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04
Vertretung durch:

Pfarrerin Bettina Reiser-Krukenberg
Im Brennofen 26/1, 72135 Dettenhausen
Telefon: (0 71 57) 6 61 17, Fax: (0 71 57) 53 64 69
E-Mail: Bettina.Reiser-Krukenberg@elkw.de
Pfarrerin Reiser-Krukenberg ist vom 1.- bis 7. Juni 2020 im Urlaub und wird von Pfarrer Krusemarck vertreten.

Pfarrer Götz Krusemarck, Königsberger Str. 7
Telefon (0 71 57) 52 06 28, Fax (0 71 57) 52 06 29
Email: Pfarramt.Weil-im-Schoenbuch-2@elkw.de
Pfarrer Krusemarck ist vom 8. bis 14. Juni 2020 im Urlaub und wird von Pfarrerin Reiser-Krukenberg vertreten.

Vikar Jakobus Hartmann
Telefon (0 70 22) 9 92 04 72
E-Mail: jakobus.hartmann@elkw.de

Diakon Siegfried Rösch
Mobil (01 76) 20 24 27 42 (dienstlich)
E-Mail: diakon.weil@elkw.de

„Aktion Einkaufshilfe“

Wir wollen helfen, dass niemand in der Coronakrise übersehen wird und ohne Hilfe bleibt.

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen

- wenn Sie in Quarantäne sind
- wenn Sie nicht in der Lage sind, Ihre Wohnung zu verlassen
- wenn sie wegen Ihres Alters oder Vorerkrankungen Ihre Wohnung nicht verlassen sollten
- oder Sie aus anderen Gründen Hilfe brauchen

Wir vermitteln Ihnen freiwillige Helfer, die für Sie Einkäufe, sonstige Besorgungen und Gänge übernehmen.
Bitte melden Sie sich telefonisch in unserem Gemeindebüro. Unsere Mitarbeiterinnen nehmen Ihren Anruf entgegen und sind für Sie da.
Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie weitere Anliegen haben oder Unterstützung brauchen, an die wir noch gar nicht gedacht haben.

Telefonnummer: 07157-520703
Montag bis Freitag 9-12 Uhr und
Dienstag von 14-17 Uhr

Wenn Sie außerhalb dieser Zeiten anrufen,
sprechen Sie Ihr Anliegen bitte auf den Anrufbeantworter.

Für seelsorgerliche Gespräche dürfen Sie sich selbstverständlich an Pfarrer Krusemarck (07157-520628) wenden.

Ihre Evangelischen Kirchengemeinden Weil im Schönbuch und Breitenstein-Neuweiler in Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsräten Neuweiler und Breitenstein.

Evangelische Kirchengemeinde Weil im Schönbuch
Evangelische Kirchengemeinde Breitenstein Neuweiler

Allmählich kehren die Schüler an die Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch zurück

Zum Glück keine Umbaumaßnahmen

Wochenlang waren die Schulen nach dem Corona-Lockdown geschlossen und die Lehrer versuchten, mit ihren Schülern wenigstens virtuell in Verbindung zu bleiben. An der Gemeinschaftsschule (GMS) Weil im Schönbuch bestand zudem regelmäßig die Möglichkeit, gemachte Hausaufgaben zur Überprüfung abzugeben und neuen Lernstoff für die nächste Woche mit nach Hause zu nehmen. Als erste kamen dann Anfang Mai die Abschlussklassen wieder in der Präsenzunterricht, alle anderen sollen peu à peu folgen. Wie das an der GMS Weil genau geschehen soll, erklärt Schulleiterin Annette Pfizenmaier im Gespräch.

Haben Sie mittlerweile die Prüfungen für die Abschlussklassen gut über die Bühne gebracht?

Annette Pfizenmeier: Die Deutschprüfungen für die Realschulabschlussklassen am vorvergangenen Mittwoch sind gut gelaufen. Alle Schüler haben sich für den ersten Termin entschieden und mitgeschrieben. Keiner war krank. Aufgrund der neuen Bestimmungen benötigten wir 13(!) Lehrer zur Aufsicht für die beiden Realschulabschlussklassen. Am Montag fand die Mathematikprüfung statt, am Mittwoch die Englischprüfung. Die Hauptschulabschlussprüfung kommt erst nach den Pfingstferien.

Gab es bei den Noten Veränderungen zu normalen Jahren?

Annette Pfizenmeier: Ich kann noch nicht sagen, ob es Veränderungen zu den Noten gibt, da die Korrekturen noch ausstehen.

Welche Klassen sind aktuell an der Gemeinschaftsschule Weil wieder im Unterricht und wie lange pro Woche?

„Die Vorgabe des Kultusministeriums sieht wochenweisen Unterricht vor. Es werden schwerpunktmäßig die Hauptfächer unterrichtet.“

Annette Pfizenmeier: Aktuell sind die Klassen 4 im Unterricht hier. Jede Klasse ist in zwei Gruppen aufgeteilt, die jeden Tag im Wechsel für zwei Stunden in die Schule kommen. Insgesamt sind sie also zehn Stunden hier. Montags und Freitags machen wir zwei Zeitstunden Unterricht, also jeweils 30 Minuten länger, um einfach Zeit für die Kinder und ihre Themen zu haben.

Außerdem sind einige Schüler der Klassen 5 und 6 da, denen wir ein sogenanntes Präsenzangebot machen. Dies sind Kinder, die von den Lehrerinnen und Lehrern ausgewählt wurden, da sie mit dem Lernen zuhause Schwierigkeiten haben. In diesem Angebot bringt sich die Ganztagesbetreuung der Schule ein. Und die Klassen 9 und 10 sind ja bereits seit 4. Mai im Haus. Sie kommen jeden Tag und werden in den Prüfungsfächern insgesamt 15 Stunden unterrichtet.

Wie sind die weiteren Pläne bis zu den Sommerferien?

Annette Pfizenmeier: Die Vorgabe des Kultusministeriums sieht wochenweisen Unterricht vor. Es sollen also alle Schüler mindestens drei Wochen Präsenzunterricht erhalten. Die restlichen drei Wochen werden weiterhin im Fernunterricht laufen.

Das heißt, dass immer zwei Klassenstufen der Grundschule (Klassen 1 bis 4) und zwei Klassenstufen der Sekundarstufe (Klassen 5 bis 8) zusammen im Schulhaus sind. Die Neunt- und Zehntklässler erhalten ihren Unterricht ebenso wie bisher weiter.

Die Grundschüler erhalten zehn Stunden, die Sekundarschüler zwölf Stunden Unterricht. Es werden schwerpunktmäßig die Hauptfächer (Grundschule: Deutsch, Mathe, Sachunterricht /Sekundarstufe: Deutsch, Mathe, Englisch) unterrichtet.

Was für organisatorische oder gegebenfalls sogar Umbaumaßnahmen mussten in der Schule vor dem Neustart durchgeführt werden?

Annette Pfizenmaier freut sich, dass endlich schrittweise wieder der Alltag Einzug hält an der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch.

Annette Pfizenmeier: Umbaumaßnahmen musste unsere Schule zum Glück keine durchführen.
Folgende Dinge mussten wir aber regeln:
- Abstand zwischen den Sitzplätzen im Klassenzimmer mindestens 1,5 m
- Getrennte Aus- und Eingangstüren
- Abstandmarkierungen auf dem Boden vor den Eingängen
- Beschilderung im Schulhaus mit den Verhaltensregeln
- Erweiterter Putzplan (beim Wechsel der Gruppen muss in den Klassenzimmern desinfiziert werden)
- Einteilung der Klassen in Gruppen zu maximal 14 Schülern
- Versetzter Schulstart (der Unterricht beginnt und endet in den Klassen/Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten)
- Fest zugewiesene Pausenplätze für die Klassen 9 und 10
- Änderung der Lehrerdeputate (es gibt z.B. Lehrer in Risikogruppen, die keinen Präsenzunterricht abhalten dürfen)
- Erstellung eines Hygieneplans

Die Organisation ist sehr aufwändig und zeitraubend.

Sind irgendwelche Maßnahmen geplant, um Versäumtes in den Ferien nachzuholen?
Annette Pfizenmeier: Bis jetzt sind noch keine konkreten Maßnahmen geplant. Wir warten hier noch auf weitere Informationen und Anweisungen des Kultusministeriums.

Impressum:
Texte und Fotos: Holger Schmidt / privat

Weil im Schönbucher Kirchen feiern (ökumenische) Gottesdienste im Freien

Mut machen und Angst nehmen

Pfarrer Götz Krusemarck (rechts) und sein katholischer Kollege Jean-RémyKokoya Dalo beim Himmelfahrtsgottesdienst.

„Wir fahren auf Sicht und gucken“, sagt Götz Krusemarck mit Blick auf die aktuell gültigen Corona-Regelungen. Die schränken vor allem auch das Leben der Kirchengemeinden in Weil im Schönbuch und den Teilgemeinden Breitenstein und Neuweiler so stark ein, dass es nicht nur dem umtriebigen evangelischen Pfarrer sehr zu schaffen macht. „Wir merken, wie sehr wir auf Kontakte und Begegnungen angewiesen sind“, erklärt Krusemarck und wie mühsam ohne den regelmäßigen persönlichen Austausch die Arbeit geworden sei.
Ein kleiner Lichtblick ist es da für ihn und seine Kollegen, dass wenigstens seit 4. Mai wieder Gottesdienste im kleineren Rahmen und mit Abstand stattfinden dürfen. So zelebrierte Götz Krusemarck gemeinsam mit Pfarrer Kokoya von der katholischen Kirchengemeinde auf dem Marktplatz einen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt. „Das war eine schöne Erfahrung“, meint Krusemarck mit spürbarer Erleichterung. Und auch kommenden Pfingstsonntag um zehn Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde zum Gottesdienst mit bis zu 100 Besuchern auf dem Weil im Schönbucher Marktplatz ganz herzlich ein.
Dabei könne man Kraft aus dem gemeinsamen Singen und Beten ziehen und das habe in der Zeit des Lockdowns einfach gefehlt. Trotzdem ist Götz Krusemarck vom großen Zusammenhalt der letzten Wochen in den Kirchengemeinden sehr angetan und hofft, dass dieser auch über die Krise hinaus Bestand hat. Das könnte den manchmal von Existenzängsten geplagten Bürgern sicher auch dabei helfen, nicht auf die derzeit grassierenden Verschwörungstheorien hereinzufallen. „Ich möchte den Menschen Mut machen und Angst nehmen“, formuliert der engagierte Gottesmann sein Credo.
„Auf Dauer funktioniert das Zusammenleben so nicht“, ist trotz aller Gemeinschaft mit vielen Teilnehmern auch bei Online-Gottesdiensten eine der Erfahrungen, die Götz Krusemarck aus der Zeit ganz strikten Kontaktbeschränkungen gezogen hat. Vor allem Seelsorge sei am Telefon „eine schwierige Sache“. So ist er froh, jetzt zumindest auch Trauergespräche wieder persönlich führen zu können.

Andere Veranstaltungen erst ab 15. Juni

Ansonsten gilt die landesweite Corona-Verordnung. Und die lässt kirchliche Veranstaltungen außer Gottesdiensten mit bis zu 100 Personen erst wieder nach dem 15. Juni zu. So ist derzeit beispielsweise auch noch völlig offen, wann die normalerweise im Frühjahr stattfindenden Konfirmationen in diesem Jahr endlich über die Bühne gehen dürfen. „Im Augenblick ist es so, dass wir außer Gottesdiensten im Grunde nichts anbieten dürfen“, stellt Pfarrer Götz Krusemarck mit großem Bedauern fest.

Zuhören trotzdem nur mit Abstand.

Evang. Gemeindebüro im Haus Renz, Schulstr.2
Postanschrift: Obere Halde 2
Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04,
E-Mail: Gemeindebuero.weil@elkw.de

Unser Gemeindebüro ist für den Publikumsverkehr zu den üblichen Öffnungszeiten wieder geöffnet. Dabei gelten die allgemeinden Abstands- und Hygieneregeln. Die Besucher werden gebeten, einen Mundschutz zu tragen.

Öffnungszeiten unseres Gemeindebüros:

Dienstagnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr,
am Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Über aktuelle Termine und Veranstaltungen informiert sie auch unsere **Homepage:**

www.ev-kirche-weil.de

Schauen Sie doch mal rein.

Opfer und Spenden

Viele von Ihnen vertrauen uns regelmäßig Opfer und Spenden an, mit denen wir sowohl die Arbeit in unserer Gemeinde finanzieren als auch externe Partner unterstützen können.

Oft geschieht das ganz selbstverständlich nach dem Gottesdienst an den Ausgängen unserer Kirchen. Durch die aktuellen Beschränkungen ist das nicht in gewohnter Weise möglich. Deshalb möchten wir Sie auf diesem Weg über die sonntäglichen Opferzwecke informieren und bitten Sie freundlich um Unterstützung. Bitte geben sie den entsprechenden Verwendungszweck an.

Das Opfer am Pfingstfest ist für aktuelle Notstände bestimmt.

Wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft‘ (1Kor 12,13). So feiern wir an Pfingsten die Verbundenheit der weltweiten Kirche Jesu Christi. Wir sind gerufen, uns zu freuen an der Gemeinschaft, die uns in Christus geschenkt ist. Und wir sind gerufen, ‚füreinander zu sorgen‘ (1Kor 12,25). Diesem Ruf wollen wir als Landeskirche folgen mit unserem Pfingstopfer. Es soll Geschwister weltweit unterstützen, die in Not sind oder sich für andere Notleidende einsetzen.

So kam das Pfingstopfer des vergangenen Jahres Menschen zugute die von der Flutkatastrophe durch den Cyclone Idai im Süden von Malawi und Mosambik betroffen waren. Sie konnten mit dem Nötigsten unterstützt werden.

Auch Ihr heutiges Opfer geht an notleidende Menschen in den Katastrophengebieten dieser Welt.

Gott segne Geber und Gaben. Dr. h.c. Frank Otfried July, Landesbischof

Weil im Schönbuch

Evang. Kirchengemeine Weil im Schönbuch
Kto. 332 003 Genoba Weil (BLZ 600 692 24)
IBAN: DE42 6006 9224 0000 3320 03

Breitenstein-Neuweiler

Evang. Kirchengemeine Breitenstein-Neuweiler
Kto. 873 5000 Genoba Weil (BLZ 600 692 24)
IBAN: DE86 6006 9224 0008 7350 00

Gottesdienst zum Anhören

Für all diejenigen, die den Gottesdienst nicht als Livestream anschauen können, besteht die Möglichkeit einen Mitschnitt als CD zu erhalten. Falls Sie daran Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer (0 71 57) 52 07 03.

Gottesdienste

Sonntag, den 31. Mai 2020 - Pfingstfest-

Wochenspruch:
Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4,6)

Martinskirche Weil im Schönbuch

10.00 9/30 Uhr Gottesdienst im Livestream und mit Besuchern auf dem Marktplatz in Weil
www.tinyurl.com/GottesdienstWeil
„Freiheit“ (Pfarrer Hanns Wolfsberger).
Es sind bis zu 100 Besucher möglich. Es stehen nur wenige Sitzplätze zur Verfügung. Bitte beachten Sie die Abstandsregel von 2m und die allgemeinen Hygienevorschriften.
Das Tragen eines Mundschutzes wird empfohlen.

Mittwoch, den 3. Juni 2020

Christuskirche Neuweiler
19.00 **Abendandacht** auf dem Kirchplatz

Opferzwecke: siehe Texte

Wort der Woche

Mutlos waren sie. Voller Trauer, Angst und Zorn. Dann passierte etwas Seltsames. Plötzlich waren sie wie verwandelt.

Das erste Pfingsten erlebten ein paar Menschen in Jerusalem. Männer und Frauen, die mit Jesus durchs Land gezogen waren. Ohne ihn waren sie nur ein verlorener Haufen. Sie wollten ja glauben, dass er auferstanden sei, dass er lebt. Aber das war damals auch nicht einfacher als heute. So war der Zweifel stark und der Glaube klein. Und dann geschah etwas Unerklärliches, so erzählt es Lukas der Apostelgeschichte.

Der Geist Gottes, sonst unsichtbar wie Gott selbst, zeigte sich für einen Moment. Durch ein Brausen, wie von einem Sturm. Durch Feuerflammen auf den Köpfen der Jesusfreunde. Durch ein Wunder der Verständigung in allen Weltsprachen. Fremde und Einheimische hörten das Evangelium in ihrer Muttersprache. Und waren begeistert. Oder verstört. Manchmal schließt sich das nicht aus.

Prompt fragten die Zuschauer: Was ist hier los? Sind die besoffen? Wahrscheinlich haben sich viele die Sache so erklärt. Wie kann das denn sonst gehen? Von einem Medikament sagen wir: Hauptsache, es wirkt. Wer heilt, hat recht. Die Wirkungen des Heiligen Geistes waren mehr als stark, damals in Jerusalem. Aus den mutlosen Männern und Frauen wurde eine Gemeinschaft. Sie teilten ihre Hoffnung, ihren Glauben, ihr Leben, ihr Geld.

So wurde das Pfingsterlebnis die Geburtsstunde der Kirche. Die Folgewirkung ist das Netz der christlichen Gemeinden und Kirchen, das heute den ganzen Erdball umspannt.

An Pfingsten feiern wir, was Gottes Geist bewirken kann. Heute wie damals kann Unvorhergesehenes geschehen. Es ist ein Risiko, wenn wir um diese Kraft Gottes bitten. Denn es kann heißen, dass wir unser Denken ändern müssen und unser Handeln.

Doch wie erkennen wir, ob es Gottes Geist ist, der einen Menschen erfüllt? Die Bibel nennt Kennzeichen, beschreibt Wirkungen und Nebenwirkungen.

Gottes Geist befreit und engt nicht ein. Gottes Geist hält sich nicht an Grenzen zwischen Menschen, Gruppen, Kulturen oder Nationen. Er weht, wo er will. Ihn halten keine Mauern, keine Schlagbäume und auch keine Einschränkungen in Zeiten der Pandemie.

Er ist in den Schwachen mächtig. Er bringt Erschöpften neuen Schwung. Er macht Ängstliche ruhig, Engstirnige weitsichtig und bringt bisher Gleichgültige zu leidenschaftlichem Engagement.

Gottes Geist sucht die Verständigung. Er ist ein Friedensstifter. Er überwindet Sprachgrenzen, Vorurteile und Mauern in den Köpfen. Wo Menschen ihre Konflikte ohne Gewalt lösen, dort ist Gottes Geist am Wirken. Wo Menschen aufhören, andere auszugrenzen, wo Menschen anfangen, einander mit anderen Augen zu sehen, ist Gottes Geist im Spiel.

Gottes Geist zeigt sich am deutlichsten in Jesus Christus. An seinem Leben und seinen Worten erkennen wir die Wirkungen des Heiligen Geistes. Er hilft uns, zu Menschen zu werden, die erfüllt sind von der Liebe zum Leben, zu Gott und den Nächsten. Zu Menschen, die nicht den bequemsten Weg gehen, sondern sich für das Leben einsetzen.

Deshalb bitten wir, nicht nur an Pfingsten: **Komm, Heiliger Geist!**

Ein frohes Pfingstfest wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Bettina Reiser-Krukenberg

Aktion „Licht der Hoffnung“ endet an Pfingsten

Seit vielen Wochen begleite uns das tägliche Läute der Kirchenglocken um 19.30 Uhr. Zu Beginn der Corona-Krise haben Menschen an vielen Orten brennende Kerzen in die Fenster gestellt, es wurden Abendlieder gesungen und gebetet. Für viele Menschen war das tägliche Läuten ein Zeichen der Ermutigung. Mit dem Pfingstfest beenden wir das „Corona-Läuten“.

Gemeindebüro für den Publikumsverkehr wieder geöffnet

Unser Gemeindebüro ist für den Publikumsverkehr zu den üblichen Öffnungszeiten wieder geöffnet. Dabei gelten die übliche Abstands- und Hygieneregeln. Die Besucher werden gebeten, einen Mundschutz zu tragen.

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist

Beerdigungsdienst

2. bis 12. Juni 2020

Pfarrer Jean-Rémy Kokaya Dalo,
Telefon (0 71 57) 7 05 37 89

Samstag, 30. Mai 2020

18.00 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Kokaya), Kollekte für Pfingstaktion von Renovabis, **Teilnahme nur nach Anmeldung im Pfarrbüro möglich, Tel. 53 83 20, spätestens bis 29. Mai 2020 um 11.00 Uhr**

Sonntag, 31. Mai 2020 – Pfingsten

11.00 Italienische Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Don Emeka), **Teilnahme nur nach Anmeldung im Pfarrbüro der italienischen Gemeinde möglich, Tel. (0 70 31) 4 38 02 15, spätestens bis 29. Mai 2020 um 11.00 Uhr**

Montag, 1. Juni 2020 – Pfingstmontag

11.00 Ökumenischer Gottesdienst auf der Schützenwiese Dettenhausen, Kollekte für die ökumenische Initiative „Bürger für Bürger“.

Dienstag, 2. Juni 2020

9.00 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch

Vorschau

Samstag, 6. Juni 2020

18.00 Eucharistiefeier Bruder Klaus Dettenhausen (Don Emeka), **Teilnahme nur nach Anmeldung im Pfarrbüro möglich, Tel. 53 83 20, spätestens bis 5. Juni 2020 um 11.00 Uhr**

Hymnus zu Pfingsten (sogenannte Pfingstsequenz)

Eine wunderschöne Bitte durch alle Zeiten hindurch:

Komm herab, o Heil´ger Geist,
der die finstre Nacht zerreißt,
strahle Licht in diese Welt.
Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.
Höchster Tröster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut, köstlich Labsal in der Not.
In der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.
Komm, o du glückselig Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.
Ohne den lebendig Wehn,
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein noch gesund.
Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem gieße Leben ein,
heile du, wo Krankheit quält.
Wärme du, was kalt und hart,
löse, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.
Gib dem Volk, das dir vertraut,
das auf deine Hilfe baut,
eine Gaben zum Geleit.
Lass es in der Zeit bestehn,
deines Heils Vollendnung sehn
und der Freuden Ewigkeit. Amen.

Pfingstaktion Renovabis

In diesen Monaten wird uns in einem Ausmaß wie nie zuvor bewusst, wie wertvoll Gemeinschaft ist – in der Familie, im Freundeskreis, vielfach auch im kirchlichen Leben! Kirchliche Solidarität erbittet in diesen Tagen das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis. Denn die Folgen des Corona-Virus treffen auch die Renovabis-Pfingstaktion. Die Pfingstkollekte ist eine wesentliche Säule der Renovabis-Projektarbeit. Aber durch die weiterhin starken Beschränkungen des öffentlichen Lebens sind kaum Veranstaltungen in unseren Gemeinden möglich und die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt eingeschränkt. Dennoch geht die Arbeit in den zahlreichen Hilfsprojekten weiter. Menschen in der Ukraine, dem Beispielland der diesjährigen Pfingstaktion, aber auch in zahlreichen anderen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas, sind auf unsere Solidarität angewiesen.

Daher wenden wir uns heute mit folgender Bitte an Sie: Unterstützen Sie die Kollekte großzügig bzw. spenden Sie Ihre Kollekte direkt an Renovabis. Das geht per: www.renovabis.de/pfingstspende oder: Renovabis e.V., Bank für Kirche und Caritas eG, DE94 4726 0307 0000 0094 00, GENODEM1BKC

Sie möchten einen unserer Gottesdienste mitfeiern?

Bitte beachten Sie dabei:

- Die Teilnahme ist nur nach **vorheriger Anmeldung** per Telefon oder E-Mail im Pfarrbüro und Bestätigung möglich!
- Bitte melden Sie sich für den Sonntagsgottesdienst bis **spätestens Freitag, 11.00 Uhr** im Pfarrbüro an.
- Um den gebotenen **Abstand von zwei Metern** einhalten zu können, ist die Zahl der Mitfeiernden begrenzt.
- Personen mit Fieber oder Symptomen von Atemwegserkrankungen können nicht am Gottesdienst teilnehmen.
- Personen, die zu Risikogruppen gehören, ist auch weiterhin empfohlen, die Gottesdienste zu Hause (Fernsehen, Internet, Hausgebet) mitzufeiern.
- Ein **Empfangsdienst** am Eingang koordiniert den Zugang und hilft, die möglichen Plätze im Raum zu finden.
- Alle sind gebeten, beim Eintreten das bereitgestellte **Desinfektionsmittel für die Hände** zu nutzen.
- Wir empfehlen dringend, eine **eigene Mund-Nase-Bedeckung** zum Gottesdienst mitzubringen und zu tragen.
- Vor, während und nach der Feier ist grundsätzlich immer der Mindestabstand von zwei Metern zu anderen Personen einzuhalten. Ausgenommen sind Familien und Paare, die in einem Haushalt miteinander leben.
- **Gemeinsamer Gemeindegesang** ist leider bis auf weiteres **nicht möglich**. Dafür werden Instrumentalisten und Kantoren zum Einsatz kommen.

Gottesdienste an Pfingsten im Fernsehen:

Pfingstsonntag, 9.30 Uhr, ZDF,

aus der Hospitalkirche St. Joseph in Bensheim

Pfingstmontag, 10.00 Uhr, ARD,

aus der Kapelle Madonna in den Trümmern St. Kolumba in Köln

Übers Internet:

www.drs.de, um 9.30 Uhr
aus dem Dom in Rottenburg

Inserieren bringt Erfolg!
krzbb.de

Katholische italienische Gemeinde Gesu Misericordioso

Sekretariat – Im Hasenbühl 8:
Daniela Di Stefano,
Tel.: (0 70 31) 4 38 02 15;
E-Mail: cigm@outlook.com

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 12.30 bis 14.30 Uhr

Don Emeka:
(nach Vereinbarung)
Mobil: (01 62) 6 17 42 64

Das Mitfeiern ist bis auf Weiteres auch nur für eine begrenzte Zahl, je nach Kirchenraum zwischen 20 und 40 Personen möglich. Bitte nehmen Sie an Gottesdiensten nur teil, wenn Sie zweifelsfrei ohne Krankheitssymptome sind.

Anmeldung ist notwendig. Wer mitfeiern möchte, meldet sich bis spätestens Freitag 11.00 Uhr telefonisch oder per E-Mail im Pfarramt an. Ihre Teilnahme ist möglich, sobald Sie vom Pfarramt Ihre Teilnahmemöglichkeit bestätigt bekommen haben.

Für die Mitfeiernden gilt: Nasen-Mund-Schutz tragen, am Eingang die Hände desinfizieren, den Anweisungen der Ordner für Ihren Sitzplatz folgen, die Abstandsregel von 2 Metern auch im Kirchenraum beachten, kein Gemeindegesang, stattdessen Musik und Vorsänger/in.

Zum Kommunionempfang erhalten Sie während der Feier konkrete Hinweise

Feil.

Sonntag, 31. Mai 2020

um 11.00 Uhr Gottesdienst in Weil im Schönbuch.

Sonntag, 7. Juni 2020

um 11.00 Uhr Gottesdienst in Waldenbuch.

Donnerstag, 11. Juni 2020

um 11.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich. Fronleichnam.

Evangelisch-Methodistische Kirche

Christuskirche, Im Hasenbühl 26

Pastorin:

Ellen Widmer, Im Röhrle 5, 71101 Schönaich

Telefon (0 70 31) 2 04 07 38

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.schoenaicherkirchen.de/emk

Online-Kurzgottesdienst mit Abendmahl am 31. Mai 2020

Bitte für das Abendmahl Brot, Traubensaft und eine Kerze vorbereiten.

Thema: „Pfingsten – Gottes Maskenfest“ mit Superintendent Siegfried Reissing

Einfach reinhören und mitfeiern. Jeweils Sonntags unter www.emk-schoenaich.de

Liebe Geschwister, liebe Gäste, seit dem 3. Mai ist es wieder erlaubt, unter den entsprechenden Abstands- und Hygienevorschriften Gottesdienste in unseren Kirchen zu feiern.

Das sind zunächst einmal gute Nachrichten, denn die Sehnsucht, wieder miteinander und mit Gott zu feiern, ist übergroß. Doch die Maßnahmen, die wir zu erfüllen hätten, um den Schutzvorschriften des Kultusministeriums zu entsprechen, haben uns als Gemeindevorstände dazu veranlasst, einstimmig die Öffnung bis nach Pfingsten zu verschieben.

Ein Grund dafür ist z.B., dass wir mit der Abstandregel nicht genug Platz für alle in der Kirche bieten können. Damit müssten wir Gottesdienstbesucher wieder heimschicken, wenn alle Plätze schon belegt sind. Sonntagschulen dürfen noch keine stattfinden und Kinder sollten nicht miteinander spielen. Das macht es für Familien fast unmöglich im Gottesdienst dabei zu sein.

Aufgrund dessen bleiben also schweren Herzens unsere Türen erst einmal geschlossen, und wir machen mit unseren Onlinegottesdiensten weiter. Somit gefährden wir keine Geschwister, wir schließen niemanden aus und erreichen wirklich alle. Und bis Pfingsten haben wir genügend Zeit, die Kirchen so zu präparieren, dass wir sie gegebenenfalls nach Pfingsten öffnen könnten.

Diese Beschränkungen des Kultusministeriums gelten vorerst bis zum 15. Juni. Die nächsten Wochen werden zeigen, wie sich die Lage entwickelt und wie wir in Zukunft weitermachen können.

Vielen Dank für Eure große Geduld, für Euer Verständnis in dieser Situation, für alle Gebete, die die Gemeinden umschließen und tragen.

Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.

1.Könige 8,39

Neuapostolische Kirche Weil im Schönbuch

Gemeindevorsteher: Markus Schlayer
Lindenstraße 15, 71101 Schönaich
Tel.: (0 70 31) 68 12 70

Pfingsten – die Kirche hat Geburtstag!

Damals kam der Geist Gottes auf die Jünger und alle die mit ihnen zusammen waren. Die Jünger hatten Mut und traten ohne Angst vor die Menschen und predigten von Jesus Christus, dem Auferstanden und gen Himmel gefahrenen. Jeder hörte die Predigt in seiner Sprache. Was sie hörten, war neu und unglaublich interessant. Viele kamen zum Geburtstag, weil sie das Wehen des Heiligen Geistes erleben wollten. Sie ließen sich von ihm bewegen und die Worte gingen ihnen durchs Herz. Die Teilnehmer stellten die Frage: „Ihr Männer, lieben Brüder, was sollen wir nun tun?“

Petrus gab die Antwort, „Tut Buße...“, als tägliche Umkehr, hin zum Herrn, zum Willen seines Vaters. So entwickelten sich die ersten Gemeinden in denen die Gläubigen die Herausforderung zum christlichen Leben annahmen und umsetzten. Deshalb berichtet die Apostelgeschichte auch: „Sie blieben beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet“.

An Pfingsten feiern Christen den Heiligen Geist, der alle Gläubigen weltweit erfüllt und verbindet.

Möglichkeiten zum Gottesdienst und zur Gemeinschaft

Vorerst finden noch keine Gottesdienste in unserer Kirche statt, aber es gibt weiterhin Videogottesdienste per

Livestream (https://youtu.be/zPOip_DaOsFk)

oder Telefonübertragung (06 9) 2 01 74 42 99

und zwar jeweils am

Sonntag, 31. Mai 2020, 10.00 Uhr:

Videogottesdienst mit Stammapostel Schneider mit weltweiter Übertragung und Übersetzung in viele Sprachen

Sonntag, 7. Juni 2020, 10.00 Uhr:

Videogottesdienst aus Karlsruhe

Donnerstag, 4. Juni 2020, 20.00 Uhr:

Schönbuch-Andacht aus dem Hörsaal Steinenbronn

Die Vereine informieren

Arbeiterwohlfahrt OV Weil im Schönbuch Holzgerlingen

OB-Besuch beim Mobilen Sozialen Dienst der AWO

Unter dem Motto #wirmachenweiter hat auch das Team des Mobilen Sozialen Dienstes in den vergangenen Wochen der Corona-Krise seine Aufgaben gesehen und unter verschiedenen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen alltäglich umgesetzt. Der ganz überwiegend ältere Nutzerkreis der Mobilen Sozialen Dienste war für die Fortführung der ambulanten Hilfseinsätze ausgesprochen dankbar. Eine sehr aufmerksame und nette Geste war insofern der Besuch des Böblinger Oberbürgermeisters Dr. Stefan Belz im AWO-Haus: er bedankte sich beim MSD-Team und AWO-Geschäftsführer Thomas Brenner für die kontinuierliche und wichtige Arbeit mit einem Verzehrgutschein eines lokalen Partyservices. Einzulösen nach hoffentlich demnächst weiter fortschreitender Normalisierung des Alltagslebens.

v.l.n.r. Jennifer Zeidler, Angela Steinbinder, Thomas Brenner, Deborah Bronkal, Dr. Stefan Belz

Telefonische Anzeigen-Annahme 07031 6200-20

krzbb.de

Arbeitsgemeinschaft für Heimatpflege e.V. Weiler Hütte

N A C H R U F

für KARL B E T Z

Wir, die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft für Heimatpflege e.V. trauern um unser verstorbenes Mitglied.

Karl Betz war seit 1957 mit dabei, die „Weiler Hütte" auf den Weg zu bringen und hat die Hütte im Laufe der Jahre durch gemeinsame Arbeit mit zu dem gemacht, was heute vorhanden ist.

In den Anfängen war er viele Jahre der Hüttenwirt und hat durch sein großes Engagement den Verein stets unterstützt und mit getragen. Seine Ideen, seine Ideale und seine Tatkraft haben unsere Arbeitsgemeinschaft mit geprägt und werden uns fehlen.

Mit großer Dankbarkeit denken wir an ihn, er war bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit stets ein Vorbild.

Wir werden ihn sehr vermissen – unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

Lieber Karl - wir haben einen Hüttekameraden verloren.

Ruhe in Frieden

Sportvereinigung Weil im Schönbuch e.V.

Web:	**www.sportvereinigung-weil.de**
Postalisch:	SpVgg Weil im Schönbuch e.V. Postfach 11, 71089 Weil im Schönbuch
oder:	Geschäftsstelle: Hauptstraße 83, 71093 Weil im Schönbuch
e-mail:	Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de
Öffnungszeiten Geschäftsstelle:	Mo., Do. 18.00–20.00, Mi. 10.00–12.00 Uhr Telefon: (0 71 57) 5 34 98 53

"Mehr Infos hier:"

Herzlich Willkommen in unserer Sportgaststätte Isola Bella!

Unsere Sportgaststätte hat wieder geöffnet!

Sowohl der Innenbereich als auch die Terrasse sind entsprechend den Abstands- und Hygieneregeln eingerichtet.

Unsere Wirtsleute freuen sich, ihre Stammgäste und neue Gäste wieder zu sehen und bedienen zu dürfen.

Genießen Sie die schöne Sonnenterrasse am idyllischen Waldrand. Am Wochenende gerne auch bei Kaffee und Kuchen.

Um die Abstandsregeln einhalten zu können, werden Reservierungen empfohlen:

Telefonisch unter (0 71 57) 5 37 76 00 bzw. mobil (01 73) 2 66 74 47

oder e-mail an anna.russo221@gmail.com

Der Stufenplan für die Lockerungen der Corona-Verordnungen sieht **ab 1. Juni 2020 auch wieder private Feste vor** bis zu 100 Personen. So viele können wegen der Abstandsregeln nicht im Gaiern zusammen feiern, aber kleineren Gruppen stehen unsere Räume gerne zur Verfügung für die fröhlichen als auch die traurigen Feiern. Unsere Wirtsleute beraten Sie gerne.

Auch der Vorstand ist sehr erleichtert, dass nun der Weg für ein gesellschaftliches Leben wieder geöffnet wird und freut sich über jeden Gast im Gaiern.

Radsportverein Weil im Schönbuch

Trainings- bzw. Abfahrtszeiten:

– Radball:

Montags u. donnerstags 17.00 und 21.00 Uhr
Mittwochs ab 19.30 Uhr

– Kunstradfahren:

Dienstags, mittwochs und freitags zwischen 16.00 und 19.30 Uhr

– Radtreff:

Freitags um 17.00 Uhr (April bis Ende September)

Anmerkung: Die Trainingszeiten können variieren. Wer im Training vorbeikommen möchte, sollte dies möglichst einen Tag vorher telefonisch, (0 71 57) 53 76 95 oder per E-Mail: beata.leinich@rvweil.de abklären.

Feiern in der Radsporthalle

Sie suchen eine bewirtschaftete Halle für Ihre Betriebsfeier, Betriebsversammlung, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Jahrgangsfeier, Taufe, Geburtstagsfeier oder Trauerfeier. In unserer Radsporthalle bieten wir Ihnen den vollen Service für Veranstaltungen von ca. 50 bis 240 Personen.

Kontakt: Beata Leinich, Tel: (0 71 57) 53 76 95 oder www.rvweil.de

Schützenverein 1848 e.V. Weil im Schönbuch

Immaterielles Kulturerbe

Im Internet findet ihr uns unter:

www.weilemer-schuetzen.de oder bei Fragen einfach eine E-Mail an **info@weilemer-schuetzen.de** senden.

Kein Wirtschafts- und Trainingsbetrieb

Der Wirtschafts- und Trainingsbetrieb (Halle, Schießstände und Bogenplatz) ist bis auf weiteres untersagt. Wir bitten um euer Verständnis.

– Die Vorstandschaft –

Kontakt

Web:	http://www.weilemer-schuetzen.de
Facebook:	http://www.facebook.com/Weilemer-Schuetzen
e-Mail	**info@weilemer-schuetzen.de**

Im Web, auf Facebook und per e-Mail

Sport im Freien darf starten!

Liebe Sportlerinnen, liebe Sportler,

es geht wieder los! Wenn auch nicht wie gewohnt, sondern alles etwas anders:

– mit Abstand

– unter Einhaltung von Hygieneregeln und

– mit Namensliste der Teilnehmenden an den Übungs- und Trainingseinheiten.

Welche Abteilungen wann und wie die Möglichkeit des sogenannten „Kontaktlosen Sports" im Freien umsetzen, erfahrt ihr von euren Übungsleiter*innen und Trainer*innen.

Wir wünschen euch einen guten Start und viel Freude auf dem Weg in die neue Normalität.

Und bitte haltet die Regeln ein, damit wir das Erreichte behalten können und bald mehr Freiheiten bekommen. Denn leider bleiben die Hallensportarten immer noch gesperrt.

Dafür herzlichen Dank!

Der Vorstand

Anzeigenfax
07031 6200-78
krzbb.de

ProVit

„ Corona „ – Sportangebote im Freien

Es ist soweit – nach den langen Wochen des Wartens, sind wir über die Corona – Lockerungen sehr froh.

Mit unserer Abteilung ProVit, bieten wir nun im Rahmen von diversen Auflagen – (Abstandsregelung von 1,5 m und Maximalanzahl der Teilnehmenden nach Größe der Fläche) – sportliche Aktivitäten an. Diese finden in der schönen freien Natur ohne Equipment statt.

– FITNESS IM FREIEN –

An folgenden Terminen und Örtlichkeiten dürfen und können wir anbieten auch innerhalb der Pfingstferien, jedoch nicht an Feiertagen.

Dienstag Abends ab 26. Mai 2020

17.00 bis 18.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr

auf dem Tartanplatz hinter dem WeilerSportZentrum mit jeweils maximal 9 Personen.

Mittwoch Morgens ab 20. Mai 2020

von 9.00 bis 10.00 Uhr

Sportplatz im Gaiern (Fußballplätze) in Weil mit max. 25 Personen.

Donnerstag Abends ab 28. Mai 2020

von 18.00 bis 19.00 Uhr und 19.00 bis 20.00 Uhr

auf dem Rasenplatz hinter dem WeilerSportZentrum mit jeweils 19 Personen.

(wer ein altes Badetuch/Strandtuch oder ähnliches besitzt, gerne mitbringen)

Wer Lust hat, bitte über meine E-Mail anmelden: **provit@sportvereinigung-weil.de.** Es gilt die zeitliche Reihenfolge der eingegangenen E-Mails. Ich schreibe per E-Mail zurück, wer dabei sein kann. Es ist etwas umständlich, aber anders nicht möglich.

Man muss sich vor Ort auch mit Kontaktdaten in eine Liste eintragen. Die Daten werden nach 4 Wochen gelöscht.

Die Fitness-Angebote im Freien sind nicht mit den sonst üblichen Kursen vergleichbar, sondern sind als **Alternativangebote der aktuellen Situation** geschuldet.

Sobald wir wieder in die Sporthallen dürfen, finden die bisherigen Kurse in gewohntem Umfang statt.

Es werden keine Kursgebühren verlangt, jedoch bitten vor Ort um eine Geldspende, die wir am Ende der Corona-Einschränkungen einer sozialen Einrichtung übergeben. Das wird dann auch im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Ganz liebe Grüße

Andrea Marquardt

SpVgg Weil im Schönbuch – ProVit

Abteilung Badminton

Corona-Hinweis: im Moment kein Trainingsbetrieb, nach den Pfingstferien gibt es neue Infos!

Training der Erwachsenen:

Findet eigentlich immer (außer in den Schulferien) im neuen Weilemer Sportzentrum, mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr, statt.

Schläger und Bälle sind ausreichend vorhanden, ebenso Ansprechpartner. Wir haben 9 Plätze zu Verfügung, es sollte also immer ausreichend Platz für Doppel- und Einzelpartien haben. Bei Fragen gerne eine Mail an Thomas: info@badminton-weil.de

Kindertraining: (ab 8 Jahren)

Findet eigentlich immer (außer in den Schulferien) donnerstags, von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Ansprechpartner ist Vinzenz, bei Fragen einfach eine Mail an: kindertraining@badminton-weil.de

Es bleibt unsererseits der Aufruf:

„Kommt einfach mal vorbei und schnuppert rein!“

SpVgg Weil im Schönbuch Badminton

Kindersportschule Schönbuch

www.kiss-schoenbuch.de

www.sportvereinigung-weil.de

KiSS-Leiterin Lisa Nadolny
Geschäftsstelle KSV Holzgerlingen e.V.
71088 Holzgerlingen, Erlachstraße 1
Telefon KiSS-mobil (01 51) 20 22 82 47
E-Mail: info@kiss-schoenbuch.de
Sprechstunden: 9.30 bis 12.30 Uhr außer dienstags

SpVgg Weil im Schönbuch e. V.
Ansprechpartnerin Gudrun Gebauer
Geschäftsstelle WiS, Hauptstr. 83
E-Mail: geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de
Geöffnet: Mo. und Do. 18.00 bis 20.00 Uhr,
Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr

Überörtliche Vereine

Lions-Club Böblingen-Schönbuch

Es sind noch Pflege-Termine für Ihren Garten frei!

Der Lions Club Böblingen-Schönbuch macht jetzt mit seiner **„Gartenaktion Sommer 2020“** auch Ihren Garten „Sommer-tauglich“.

Die Clubmitglieder führen gegen **Spende** ab sofort die **„Corona-gerechte Pflege von Privat-Gärten“** wie z.B. schonende Form- und Pflegeschnitte der Hecke, Rasen mähen, Blumen umtopfen, Laub fegen, usw. durch.

Die eingenommenen Spendengelder kommen -wie immer- sozialen Projekten Im Landkreis Böblingen zu Gute.

„Hatten Sie bis jetzt noch keine Gelegenheit Ihren eigenen Garten zu pflegen?“, dann hilft Ihnen die „**Lions-Club-Gartenpflege-Hotline“**!

Anmeldung und Terminabstimmung bei **Olaf Kontusch**, unter **(0 70 31) 27 64 56**.

Bei Interesse, sich im Lions Club Böblingen-Schönbuch sozial zu engagieren, **Information** und **Kontaktaufnahme** unter **www.lions-bbs.de**

Das motivierte Lions-Garten-Team wartet auch dieses Jahr wieder auf Ihren Anruf

Mitteilungsblatt Weil im Schönbuch

Erscheinungstag in der Regel Donnerstags.

Herausgeber ist das Bürgermeisteramt,
71093 Weil im Schönbuch, Marktplatz 3,
Telefon (0 71 57) 12 90-0, Telefax (0 71 57) 12 90-43

Redaktion: Martin Feitscher, Gemeindeverwaltung,
Telefon (0 71 57) 12 90-42

Verantwortlich für den Amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Wolfgang Lahl, Marktplatz 3,
71093 Weil im Schönbuch

Druck, Anzeigenteil und Verlag:
KREISZEITUNG Böblinger Bote,
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Daniel van Steenis, Anzeigenleiter
Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78
E-Mail: anzeigen@krzbb.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 13.00 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 58,
gültig ab 1. Januar 2020.

Das Angebot Ihrer **Anzeige** ist **Information** für unsere Leser.
krzbb.de